



BURG CLAM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Österreich](#) | [Oberösterreich](#) | [Bezirk Perg](#) | [Klam](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die besterhaltenste Burg in Oberösterreichs.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [48°13'15.6" N, 14°46'41.7" E](#)
Höhe: 315 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Burg Clam | Sperken 1 | AT-4352 Klam
Tel: +43 07269 7217 | Fax: +43 07269 72175 | E-Mail: museum@burgclam.com



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Kostenlose Parkmöglichkeiten unterhalb der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung nur im Rahmen einer Führung möglich.
Mai - Oktober
Täglich: von 10:00 - 16:30 Uhr
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise

Erwachsene: 9,00 EUR
Ermäßigt: 5,00 EUR
Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



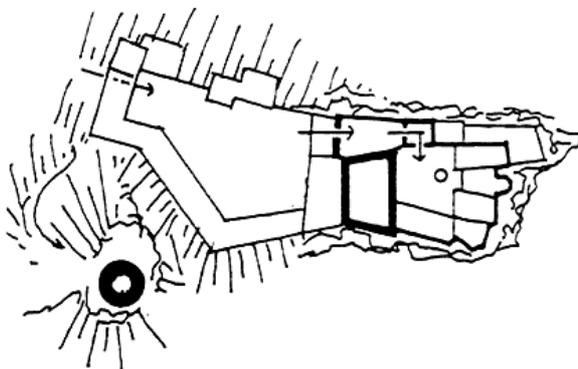
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

1149	Walchum von Machland gründet die Burg.
1254	Hervius Hauser kauft die Burg.
um 1400	Die Burg gelangt in den Besitz der von Wolfstein.
1419-1436	Die Hussiten können die Burg nicht einnehmen, verwüsten aber den Ort.
1454	Stephan Perger von Clam kauft die Burg.
1487	Die Burg wird von ungarischen Truppen belagert.
1524	Christoph Perger von Hehenberg kommt in den Besitz der Burg.
1626	Freiherr Gottfried von Clam lässt die Burg erneuern.
1815	Die Burg geht durch Vererbung an die Grafen Clam-Martinic, in deren Besitz sie bis heute ist.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Clam Martinic, Georg - Österreichisches Burgenlexikon | Linz, 1992

Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.burgclam.com

Offizielle Webseite der Burg Clam.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.03.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.03.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 149

  Folgen 255 Follower